

■ Kosten

Gesamtkosten: EURO 2173,-

In diesem Preis sind alle Wochenendseminare und Supervisionstage sowie 19% MwSt enthalten

Zahlungsweise:

3 Raten á EURO 724,-

fällig am 1.3.2009, 1.10.2009, 1.3.2010

Wir empfehlen, Anträge zur Bezuschussung dieser Weiterbildung bei Ihrem Arbeitgeber einzureichen

■ Anmeldung

Bitte senden Sie Ihr Anmeldeformular per Post an:

Marianne Franke-Gricksch
Osterwaldstr. 153
D 80805 München

■ Zertifikat

Sie erhalten nach Absolvierung aller Wochenendseminare, Supervisions- und Peergruppentage sowie einer kurzen Präsentation in der Gruppe ein Zertifikat über den erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung „Systemische Pädagogik“.

■ Leitungsteam

Marianne Franke-Gricksch

Lehrerin, Systemische Familientherapeutin, Heilpraktikerin
Praxis für Psychotherapie
Osterwaldstr. 153
D 80805 München
Tel.: 0049 – (0)89 – 98 03 70
E-Mail: marianne-franke@t-online.de
www.marianne-franke.de

Barbara Innecken

Lehrerin, Sprachtherapeutin, Praxis für Sprach- und Psychotherapie, Referentin an Weiterbildungsinstituten
Kirchenstr. 7
D 82327 Tutzing
Tel.: 0049 – (0)8158 – 99 34 44
E-Mail: b.innecken@web.de
www.barbara-innecken.de

Christa Renoldner

Systemische Familientherapeutin, Supervisorin, Mediatorin, Pädagogin, Dozentin für Systemische Pädagogik
Gebirgsjägerplatz 5
A 5020 Salzburg
Tel.: 0043 – (0)662 – 45 09 85
www.christa-renoldner.at

Weiterbildung

SYSTEMISCHE PÄDAGOGIK

Zur Erleichterung des
pädagogischen Alltags

■ Vorteile der Systemischen Pädagogik

- Die Systemische Pädagogik schaut auf das Beziehungsgeflecht in der Pädagogik, in der jeder Beteiligte seinen Platz hat,
- sie hat mehr die Lösungen als die Probleme im Blick,
- orientiert sich an Stärken statt an Fehlern,
- entlastet Kinder, Eltern und PädagogInnen durch neue Sichtweisen und Haltungen,
- entdeckt mehr als nur zwei Seiten,
- macht Mut, neue Wege für sich selbst und im Beruf zu gehen.

Diese Weiterbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit dem systemischen Denken, Fühlen und Handeln in der Pädagogik vertraut zu machen. Sie ist offen für alle, die mit Kindern, mit Jugendlichen oder in der Erwachsenenbildung tätig sind.

■ Zielgruppe

- LehrerInnen aller Schularten
- LeiterInnen pädagogischer Einrichtungen
- BeratungslehrerInnen, SchulpsychologInnen, SeminarleiterInnen
- ErzieherInnen und KinderpflegerInnen
- SozialpädagogInnen und HeilpädagogInnen
- ErwachsenenbildnerInnen und GruppenleiterInnen
- TrainerInnen und BeraterInnen
- ElternvertreterInnen und Elternbeiräte

■ Die Weiterbildung umfasst

6 Wochenendseminare

Gesamtgruppe unter der Leitung von jeweils zwei Mitgliedern des Leitungsteams

2 Supervisionstage

Supervision beruflicher und persönlicher Anliegen, die im Lauf der Weiterbildung auftreten
Kleingruppen unter der Leitung von einem Mitglied des Leitungsteams

2 – 4 Peergruppentreffen

Austausch und Kommunikation der TeilnehmerInnen über die Erfahrungen mit den Weiterbildungsinhalten
Lokale Kleingruppenbildung ohne Leitung

**Die gesamte Weiterbildung umfasst
152 Einheiten á 45 Minuten**

■ Empfohlene Literatur

M. Franke-Gricksch: Du gehörst zu uns!

Systemische Einblicke für Lehrer, Schüler und Eltern
Carl-Auer Verlag 2008

B. Innecken: Weil ich euch beide liebe – Systemische Pädagogik für Eltern, Lehrer und Erzieher
Kösel Verlag 2007

C. Renoldner, E. Scala, R. Rabenstein:

Einfach systemisch! Systemische Grundlagen und Methoden für Ihre pädagogische Arbeit
Ökotopia Verlag 2007

■ Themen aus dem Curriculum

- Einführung in systemische Sicht- und Arbeitsweisen
- Systemisches Handwerkszeug
- Die Gemeinschaft der Kollegen
- Die Beziehung zu Kindern, Schülern und Auszubildenden – als einzelne und in der Gruppe
- Einbeziehung von Eltern und Umgang mit Eltern
- Wie Lehren und Lernen gelingt

■ Zeitplan

März 2009 – Juni 2010

Veranstaltungsort: München-Sendling
Yoga-Zentrum Barbara Müller, Plinganser Str. 23
Eingang halbe Treppe Oberländerstraße (U6 bis Harras)

Termine (Wochenendseminare)

20. – 22. März 2009

26. – 28. Juni 2009

16. – 18. Okt. 2009

27. – 29. Nov. 2009

19. – 21. März 2010

18. – 20. Juni 2010

Kurszeiten

Freitag 17.00 – 21.00 Uhr

Samstag 09.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr

Sonntag 09.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Die Peergruppen- und Supervisionstreffen finden in lokal zusammengestellten Gruppen nach Absprache statt.